

Inklusion in Bewegung – ein neuer Verkaufswagen für die Korb- und Bürstenmacherei der Stiftung St. Franziskus

Heiligenbronn, 19. Juli 2022

Seit mehr als 130 Jahren gibt es die Korb- und Bürstenmacherei am Standort Heiligenbronn. In der „Blindenwerkstatt“ wurde in den früheren Jahren auch Strick- und Häkelwaren, Stroh und Schuhflechtarbeiten sowie Seile hergestellt. Das Handwerk der Bürsten- und Korbmacher besteht bis heute.

Im Laden der Bürstenmacherei sind die Produkte wie Bürsten, Besen und Pinsel für Wohnung und Straße, Wäschekörbe und Brotkörbe erhältlich. Durch den neuen Verkaufswagen „Straßenfeger“ möchte die Stiftung St. Franziskus noch präsenter auf den verschiedenen Märkten auftreten. Doch nicht nur der Auftritt auf den Märkten soll durch den von LEADER geförderten Verkaufswagen verstärkt werden. Auch das Thema Inklusion spielt hierbei eine wesentliche Rolle: Das traditionelle Handwerk wird durch die Beschäftigten der Bürstenmacherei vorgezeigt. Viel Wert wird hierbei auf persönliche Kontakte und Beratung gelegt. Ein Großteil der Beschäftigten hat die Ausbildung zum Bürsten- bzw. Korbmacher absolviert.

Mitte Juni wurde der „Straßenfeger“ nun feierlich eingeweiht. Gernot Pfau, Bereichsleiter Arbeit bei der Stiftung St. Franziskus, bedankte sich bei Michael Lehrer, Vertreter des Vorstands der LEADER Aktionsgruppe und Bürgermeister der Gemeinde Aichhalden, für die Förderung des Projekts: „Ohne Ihre Unterstützung, wäre eine Anschaffung nicht möglich gewesen. Mit dem neuen Verkaufsanhänger (Anhänger der Fa. Hirth in Deißlingen, Innenausbau Fa. Hess Aichhalden) wird die Arbeit auf den Märkten nun wesentlich komfortabler, wetterunabhängiger und zeitsparender. Unsere Produkte können im Anhänger verbleiben und müssen nicht immer neu be- und entladen werden“. Ausgewählt wurde die Stiftung für die LEADER-Förderung, da die Projekte den Handlungsfeldern des Regionalbudgets LEADER Mittlerer Schwarzwald entsprechen. „Ein Augenmerk haben wir hierbei auf die Erweiterung der Angebote in den ländlichen Regionen, welche auch Begegnungsmöglichkeiten fördern sollen, gelegt“, unterstreicht Lehrer.

„Wir als Stiftung werden auf den Märkten deutlich stärker wahrgenommen. Die Beschäftigten der Korb- und Bürstenmacherei haben große Freude daran, den Kunden ihre Arbeit zu erklären“, beschreibt Friedrich Palmer, Leiter der Blindenwerkstatt die spürbare Veränderung. „Unsere Mitarbeiter und Beschäftigten sind dankbar und freuen sich auf weitere Einsätze mit dem ‚Straßenfeger‘“.

BU: (links unten) Michael Dörr, Beschäftigter Bürstenmacherei; Michael Lehrer, Bürgermeister Aichhalden und Mitglied der LEADER Aktionsgruppe, Andrea Stehle, Bürstenmacherei; Sabine Kast, Beschäftigte Bürstenmacherei; Andrea Weidemann, Aufgabenfeldleiterin Behindertenhilfe; Stefan Guhl, Vorstand Stiftung St. Franziskus

(links oben) Julia Kiefer, LEADER Aktionsgruppe; Friedrich Palmer, Leiter Blindenwerkstatt; Idris Ikuje, Beschäftigter Bürstenmacherei; Gernot Pfau, Bereichsleiter Arbeit

Die Stiftung St. Franziskus ist eines der großen sozialwirtschaftlichen Unternehmen in Baden-Württemberg mit Einrichtungen und Diensten für Menschen mit Behinderungen, für alte und pflegebedürftige Menschen sowie für Kinder, Jugendliche und deren Familien. Knapp 2.400 Mitarbeitende unterstützen 6.000 Klienten.